

# Newsletter Nr. 8 vom 13.05.20

Verteiler: gesamtes Partner-Netzwerk inkl. ERFA-Team

Alle aktuellen Informationen sowie alle Newsletter ab 25. März 2020 zum Nachlesen finden Sie auf unserer Homepage

<https://www.max-aicher.de/home/bildung/max-aicher-bildungszentrum-integration>

**„Die reinste Form des Wahnsinns ist es, alles beim Alten zu lassen und gleichzeitig hoffen, dass sich etwas ändert.“** (Albert Einstein)

**Daher:** Wir sind auf einem guten Weg gemäß unserem Motto **„Starten statt Warten“**

**DANKE AN ALLE FÜR DIE GEMEINSAME ARBEIT**

## Anhänge

- Informationen der Integrationslotsin des Landratsamtes BGL
- TUN versus DENKEN aus: Glückimpulse Kohl und Partner (Mai NL)

## Themen

1. Online- und Präsenzunterricht – Status und Anmeldungen
2. E-Learning – Tipps und Tricks für Lehrkräfte
3. Neue Mittelschulklasse – Interessenten bis Mitte Juni (aus NL vom 7. Mai 2020)
4. Corona Hotline in Bayern

## Online- und Präsenzunterricht - Status

Seit 7. April 20 bauen wir schrittweise den Online-Unterricht auf. Viele Sprachniveaus finden bereits statt, s. NL /Kurzinfo vom 7. Mai 20.

Insgesamt betreuen fünf unserer Lehrkräfte derzeit mehr als 50 Teilnehmende online: mit alternierenden Methoden wie Videounterricht oder interaktive Rätselfragen sowie Qualitätssicherungsmaßnahmen wie Anwesenheitslisten, Hausaufgaben und Tests. Dies funktioniert unterschiedlich gut in den Gruppen: Motivation durch den Lehrer ist stark gefragt, instabile Internetleitungen ein zweiter wesentlicher Punkt, der Lehrkräfte und Schüler enorm fordert.

Laufend kommen neue TeilnehmerInnen hinzu – danke an alle Partner und Multiplikatoren, die ihre Interessenten und Klienten auf unser Angebot verweisen.

In Kürze starten sowohl der A0-Kurs mit Polina Littau als auch der Berufssprachkurs mit Rudolf Kersten online.

**Anmeldung zur Teilnahme:** Jeder kann teilnehmen, jederzeit ist ein Einstieg möglich. Voraussetzung ist lediglich das Vorhandensein eines Handys und einer (stabilen) Internetverbindung.

Der Interessent schickt **Name, Vorname, seine e-mail-Adresse und sein ungefähres Sprachniveau** direkt an:

Kathrin Grenzdörffer [k.grenzdoerffer@max-aicher.de](mailto:k.grenzdoerffer@max-aicher.de)

Er wird entsprechend angelegt und erhält die Einladung zur Teilnahme.

Wir bitten um **Zusendung der kompletten vier 4 oben genannten systemrelevanten Daten** – unvollständige Anmeldungen mit zu wenigen und nicht richtigen Angaben können wir leider nicht bearbeiten.

Nicht nur die Prüflinge, auch die Anschlussklasse der externen Mittelschulklassen durften heute erstmals wieder den Unterrichtsraum betreten. Die Klasse wurde in zwei Gruppen geteilt. Je sieben

Personen werden „rollierend“ (geteilte Tage) unterrichtet. Es können im Moment nur die Hauptfächer Deutsch, Englisch und Mathe bedient werden. Ein Teil des Unterrichts (zunächst Hausaufgaben und Tests) wird auch hier in online übergehen, um die Schüler an das digitale Schulsystem zu gewöhnen. Der Unterricht findet gemäß strengen Hygieneregeln statt. Alle Lernenden erhalten in der ersten Stunde zusätzlich Hygieneanweisungen, mündlich und schriftlich. Zur Orientierung dienen uns diese [Schritte zur Schulöffnung laut Bayerischem Kultusministerium](#).

Gestern konnten wir auch für den Kursstandort in der Zollhäuslstraße Freilassing die Genehmigung zur **Wiederaufnahme der Deutschkurse** erhalten – ein entsprechendes Raum- und Hygienekonzept liegt vor. Somit beginnen dort **ab Montag, 18.05.** folgende Deutschkurse:

- **A0** mit Balázs Savanya: Montag: 18. Mai 8.30 Uhr bis 11.45 Uhr (+Do.)
- **ABC** mit Balázs Savanya: Dienstag: 19. Mai 8.30 Uhr bis 11.45 Uhr (+ Fr.)
  
- **A1.1** mit Julia Hänsch (umgezogen aus der Hauptstr. 7):  
Mo. 18. Mai 14 Uhr bis 16.15 Uhr (+Di.)
- **A2.1** mit Julia Hänsch (umgezogen aus der Hauptstr. 7)  
Mo. 18. Mai 16.45 Uhr bis 19.45 Uhr (+Di.)

⇒ "rollierender" /kompakter Unterricht pro Gruppe:

- jeweils nur an zwei Tagen/Woche → weniger An- und Abreise/weniger Schüler-Wechsel
- ⇒ Festgelegte, begrenzte Teilnehmerzahl von 15 Personen
- ⇒ Daher: pünktliches Erscheinen notwendig, sobald die Anzahl erreicht ist, kein Einlass mehr

Weiters beginnt wieder am Mi. 20. Mai, je Mi und Fr – Abend

- **B1**-Prüfungsvorbereitung-Kurs mit Balázs Savanya

Dies ist die B1-Prüfungsgruppe – daher sind **keine** Neuzugänge möglich.

⇒ Für alle Kurse existiert im Sinne des Blended Learning auch ein Übungsangebot online.

Die Schüler der derzeit inaktiven Präsenzkurse von Berchtesgaden, Bad Reichenhall, Bischofswiesen, Freilassing/Hauptstr. 13 und Tittmoning versuchen wir, so gut als möglich online zu betreuen. Für die Wiederaufnahme des Unterrichtes in den Orten erwarten wir gerne von unseren Partnern Raumvorschläge und Raum- und Hygienekonzepte.

## E-Learning – Tipps und Tricks für Lehrkräfte

Es ist uns ein Anliegen, dass wir alle unseren Online-Unterricht so gut als möglich in der Praxis umsetzen und die Schüler davon profitieren.

Der Umstieg von Präsenztraining auf digitalisierte Kursformate ist neu für fast alle und speziell in der Integrationsarbeit schwierig umzusetzen. Um einige Hürden möglicherweise besser zu bewältigen, habe ich einige konkrete Tipps zusammengestellt.

1. Gute Planung ist der erste Schritt zum Erfolg: Lernziele. Lernzeit und Qualifizierungsprozesse festlegen: was passt in welcher Gruppe: Hausaufgaben, Tests..., Unterrichtssoftware am besten nach den verwendeten, bekannten Büchern und Audio-Materialien orientieren
2. Genaue Stundenplanung, da physischer Unterricht nicht direkt überführbar in online-Unterricht: passende Lern- und Arbeitsformen: welche Methoden, Medien sind nutzbar; Selbst lernen und lernen im virtuellen Raum abgestimmt vernetzen; Kursbetreuung sicherstellen: Feedbackmöglichkeit/en bieten: im System, Whatsapp, mail...; (passende) Erfolgskontrollen: Lernerfolge dokumentieren, evtl. kommentieren; kontinuierliche Infos geben über Ablauf, Inhalte, Planung geben – auch immer wiederholen; Video-Unterricht 45 – 90 Minuten (Aufmerksamkeit!) mit interaktiven Übungen im Anschluss; wechselnde Methodik: Stillarbeit, Kommunikation- Chat...  
⇒ TeilnehmerInnen anfangs nicht überfordern – kollaboratives Lernen will gelernt sein, evtl. mit wenigen Schwerpunkten, klaren Anweisungen beginnen, laufend erweitern

3. Klare Struktur für Feedback vorgeben („Sprechzeiten“, Regeln): z.B. innerhalb von ..... Stunden, bis.....- zeitnah, um Schüler zu binden („nicht alleine lassen“)
4. Ergebnissicherung  
Ergebnisse fix vereinbaren und einfordern gehört zu den erfolgreichen Konstanten im E-Unterricht.: Vorteile erkennen, Motivation durch gute sichtbare Ergebnisse.
5. Präsenztrainer versus Online-Trainer  
Es gelten im Online-Unterricht andere Regeln für Anwesenheits- und Aufmerksamkeitsprüfung: nicht auf einen Blick erkennbar, wer dem Unterricht folgen kann. Intensive Beobachtung und Förderung durch Rückfragen, Antwortmöglichkeiten etc. sind „Instrumente“ dafür. Evtl. Checklisten, Abläufe und Tipps in Unterricht integrieren: klare Vorgaben auch visuell können die Schüler unterstützen zurechtzukommen  
⇒ Fortbildung nutzen wo und wie es möglich ist
6. Auswahl einer Lern-Plattform  
Es gibt vielzählige Lern-Plattformen, jedoch ist die Entscheidung für eine Plattform und deren Nutzung nicht so entscheidend wie die gute Etablierung eines funktionierenden Lernprozesses, mit einem Lehrerteam, das überzeugt gemeinsam - auf welcher Plattform auch immer - den Unterricht hält.
7. Change Management  
E-Learning verändert die Lern – und Arbeitskultur. Überlegungen dazu:
  - a. Identifikation oder Widerstand zum online-Unterricht
  - b. Erfolgsfaktoren, Schwierigkeiten, Risiken erkennen und bewusst machen
  - c. Team-Motivation versus Verpflichtung

⇒ jede Neueinführung, jeder Prozess kann optimiert werden durch ständiges Dazu-Lernen: Bedürfnisse, Zufriedenheit bei den Schülern und sich selbst abfragen; Lernstruktur, Zeiteinteilung laufend hinterfragen und gegebenenfalls anpassen

### Neue Mittelschulklasse – Interessenten bis Mitte Juni (aus NL 07 vom 7. Mai)

Gemeinsam eruieren wir den Start einer weiteren Mittelschulklasse für das neue Schuljahr. Alle Partner können ab sofort mögliche Kandidatinnen und Kandidaten auf das Mittelschulangebot ansprechen und sie für den deutschen Schulabschluss motivieren: wichtig für eine Ausbildung, bessere Einkommenschancen, mögliche soziale Besserstellung etc. Bis Mitte Juni soll eine Namensliste vorliegen.

Die Möglichkeit zum Mittelschulabschluss bei uns haben alle Zugewanderten über 25 Jahre, also jene, die keinen Zugang mehr zum staatlichen Schulsystem haben. Eine neue Klasse soll dann im September 2020 beginnen. Werbematerial stellt das Koordinationsbüro zeitgerecht zur Verfügung.

### Corona Hotline für Bayern

Seit 11. April 2020 hat die Staatsregierung eine „Corona-Hotline“ freigeschaltet. Sie dient als einheitliche Anlaufstelle für alle Fragen zum Corona – Geschehen. Sie ist täglich von 8 Uhr bis 18 Uhr erreichbar: 089/ 12 22 20

Wir bedanken uns für die Zusammenarbeit und sind offen für Ideen, Vorschläge und Fragen. Gerne stehen wir zu den normalen Bürozeiten wieder zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen  
Gabriele Bauer-Stadler

und Kathrin Grenzdörffer